



<b>ANTRAG</b>	Vorlage Nr.:	<b>2020/0078</b>
SPD-Gemeinderatsfraktion		
<b>Sicherheit- und Schutzzone für zoologischen Stadtgarten und Tiergehege/Tierheime</b>		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
<b>Gemeinderat</b>	<b>28.04.2020</b>	<b>14.2</b>	<b>x</b>	
<b>Ausschuss für öffentliche Einrichtungen</b>	<b>01.07.2020</b>	<b>8</b>		<b>x</b>
<b>Gemeinderat</b>	<b>28.07.2020</b>	<b>15.2</b>	<b>x</b>	

Die Verwaltung errichtet rund um den Zoo sowie um weitere Tiergehege/Tierheime eine Schutzzone, in der keinerlei Feuerwerkskörper oder andere laute und brennbare Körper wie bspw. Laternen gezündet werden dürfen.

#### **Begründung:**

Aufgrund des verheerenden Brandes im Affenhaus des Krefelder Zoos am Jahresende sollten auch in Karlsruhe weitere effektive Vorsichtsmaßnahmen zum Schutz der Tiere getroffen werden. Zwar ist der Brandschutz im Karlsruher Zoo nach dem Abbrennen des Streichelzoos mit 26 Tieren vor etwa zehn Jahren immer wieder erweitert worden, trotzdem besteht auch hier stetiger Modernisierungs- und Verbesserungsbedarf. Für das Gebiet rund um den Zoo sollte deshalb (insbesondere mit Blick auf Silvesternächte) eine großflächige Sicherheitszone errichtet werden, in der keine Feuerwerkskörper jeglicher Art etc. gezündet werden dürfen. Des Weiteren sollte geprüft werden, ob aus Tierschutzaspekten bspw. auch Tiergehege wie der sogenannte „Außenzoo“, das Tierheim Daxlanden oder die Begegnungsstätte Mensch-Hund durch eine Abstandsregelung geschützt werden können.

Unterzeichnet von:  
Parsa Marvi